

<b>CDU-Fraktion</b> ( Anfrage Nr. 15-0536/2013 )
---

Eingereicht am 01.03.2013 um 10:58 Uhr.

---

### **Schulwegplan Wasserkampfschule**

Wie in der letzten Bezirksratssitzung auf unsere Anfrage nach einem Konzept für einen sichereren Schulweg für die Wasserkampfschule von der Verwaltung geantwortet wurde, soll der Schulwegplan unter Mitwirkung der Schulleitung, der Polizei und der Verkehrslenkung überarbeitet werden. Da die Eltern für ihre Kinder verantwortlich sind, sollte hierzu eine Möglichkeit geschaffen werden, die vorhandenen Schwachpunkte auf dem Schulweg der Schulleitung darzulegen, bevor eine Überarbeitung stattfindet.

#### **Wir fragen die Verwaltung:**

1. Ist der Verwaltung bekannt, dass am gleichen Tag, jedoch VOR der letzten Bezirksratssitzung, eine Zusammenkunft der Schulleitung, der Polizei und der Verkehrslenkung stattgefunden hat und somit keine Chance bestanden hat, die Gefahrenpunkte aus Sicht der Elternschaft der Schulleitung darzulegen?
2. Warum wurden die Eltern der Schulkinder die massiv besorgt sind, bei der Überarbeitung nicht gehört?
3. Ist es richtig, dass bei der „Überarbeitung“ des Schulwegplanes für den gesamten Stadtteil Kirchrode lediglich an der Straßenquerung Döhrbruch, vom Seelhorster Garten Nord zur Rutenbergstraße, an der die Schulkinder zwischen parkenden Autos und einem nicht befestigten Grünstreifen hindurch die Straße ungesichert überqueren müssen, ein „Auge“ für mehr Wachsamkeit eingefügt wurde?

18.62.06  
Hannover / 01.03.2013